



Röns, am 05.07.2021

NIEDERSCHRIFT

zu der am **Montag, den 5. Juli 2021 um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus Röns stattgefundenene
6. Sitzung der Gemeindevertretung von Röns.

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Michael Ammann, Vizebgm. Ing. Thomas Raggl,
GR Mag. Birgit Knecht-Burghard, GR Reinhard Bolter sowie die
Gemeindevertreter Johannes Ammann, Stefan Gohm, Dominik
Fresser, Markus Amann
Ersatzmitglied: Susana Crisol Diaz
Weitere Anwesende: GV-E Ing. Christoph Gohm BSc, GV-E Ing. Daniel Breuß BSc
Entschuldigt: GV Manuel Barwart, GV-E Simone Jenni, GV-E Mario Tschann
Schriftführerin: Monika Reisch

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 3) Beschlussfassung Kindergartengebühr 2021/2022
- 4) Beschlussfassung über die Höhe der Gebühr für die Mittagsbetreuung
- 5) Vergabe der ausständigen Kanalinspektion BA 05
- 6) Beschlussfassung über die Beteiligung am regionalen Altstoffsammelzentrum (ASZ) Walgau West
- 7) Beratung und Beschlussfassung über den Monatsbezug des Bürgermeisters
- 8) Vorlage des GIG Jahresabschlusses 2020
- 9) Berichte
- 10) Allfälliges

1) Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und Ersatzmitglieder, gibt die entschuldigten Personen bekannt und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Zur Niederschrift über die 5. Sitzung vom 03.05.2021 gibt es keine Fragen oder Einwände. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3) Beschlussfassung Kindergartengebühr 2021/2022

Entsprechend der Vorgabe des Amtes der Vlb. Landesregierung sollen für das Kindergartenjahr 2021/2022 die im gemeinsam zwischen Land und Gemeindeverband erarbeiteten Tarifmodell festgelegten Elternbeiträge für den Kindergartenbesuch um 1,47 % erhöht werden.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen und die Kindergartengebühr 2021/2022 wie folgt festgelegt:

Normaltarif	€ 57,43
Ermäßigter Tarif	€ 28,96

für Familien die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen, sowie für das 2. Kind/Mehrkinder.

5-jährige Kinder (Pflichtjahr)	€ 19,89
Ermäßigter Tarif:	€ 7,51

für Familien die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen, sowie für das 2. Kind/Mehrkinder.

Materialbeitrag pro Kind	€ 5,60
--------------------------	--------

Der Bürgermeister informiert, dass eine Bedarfserhebung durchgeführt wurde. Ab dem kommenden Kindergartenjahr 2021/2022 wird der Kindergarten am Dienstag- und zusätzlich am Donnerstagnachmittag geöffnet sein.

4) Beschlussfassung über die Höhe der Gebühr für die Mittagsbetreuung

Die Gebühr für die Mittagsbetreuung der Kindergartenkinder wird entsprechend der Vorgabe des Landes Vorarlberg angepasst und beträgt für das Kindergartenjahr 2021/2022 pro Kind und Stunde € 2,84. Einstimmiger Beschluss.

5) Vergabe der ausständigen Kanalinspektion BA 05

Die Ortskanalisation BA 05 wurde einer wasserrechtlichen Schlussüberprüfung durch den Amtssachverständigen für Wasserbau und Gewässerschutz des Amtes der Vlb. Landesregierung unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass die Dichtheitsprüfung für die Haltung RS02101 ausständig ist. Die Bezirkshauptmannschaft Feldkirch hat die Gemeinde Röns ersucht, die ausständige Dichtheitsprüfung umgehend zu veranlassen, woraufhin das Büro Adler + Partner von der Gemeinde beauftragt wurde, ein entsprechendes Angebot einzuholen. Bgm. Michael Ammann erläutert das vorliegende Angebot der Fa. Fetzl Kanaltechnik in Schlins. Für die Zustandserfassung der Hausanschlüsse (ca. 7 - 8 Stk. zzgl. 3

Abzweigern) müssen diese mit der Lindauer Schere befahren werden. Die Auftragssumme für die TV-Befahrung mit der Lindauer Schere, den Arbeitsaufwand, Digitalisierung, Aufbereitung und Sicherung auf externen Datenträger beläuft sich laut Angebot der Fa. Fetzel Kanaltechnik in Schlins, auf Netto € 9.674,00.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Vergabe der ausständigen Kanalinspektion BA 05 an die Fa. Fetzel Kanaltechnik in Schlins, zum angebotenen Gesamtpreis von Netto € 9.674,00 (zzgl. 20 % MwSt.).

6) Beschlussfassung über die Beteiligung am regionalen Altstoffsammelzentrum (ASZ) Walgau West

Bgm. Michael Ammann informiert, das am 14.9.2017 im Gemeindevorstand bereits der Grundsatzbeschluss für ein gemeinsames Altstoffsammelzentrum gefasst wurde. Die Gemeinden Düns, Dünserberg, Frastanz, Göfis, Röns, Satteins, Schlins und Schnifis betreiben gemeinsam – vorbehaltlich der politischen Entscheidung – ein regionales Altstoffsammelzentrum (ASZ) Walgau West in Frastanz und beauftragen die Fa. Locker Recycling GmbH mit der Übernahme, Zwischenlagerung, Verwertung, Bearbeitung und Entsorgung von diversen Abfällen. Im Auftrag der 8 Gemeinden hat der Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Umweltschutz ein vergaberechtliches Verhandlungsverfahren mit der Fa. Locker Recycling GmbH umgesetzt. In der Ausschreibung wurden allgemeine, rechtliche und wirtschaftliche Bedingungen und die Leistungsbeschreibung vorgegeben. Zwischenzeitlich liegt ein Vertragsentwurf vor, welcher die ASZ-Gemeinden mit dem Auftragnehmer einheitlich abschließen. Die Vertragslaufzeit beträgt max. zehn Jahre und ist frühestens nach 5 Jahren kündbar. Laut Vertrag können BürgerInnen 35 Fraktionen am ASZ abgeben. Die Annahmezeiten/Woche betragen ca. 40 h. Die Entgelte/Tarife werden von den Gemeinden jährlich auf Basis eines Vorschlages des Gemeindeverbandes beschlossen. Wiegegebühr oder Kleinmengen-Zuschlag entfallen bei Abgabe mit der ASZ-Karte. Der Bürgermeister informiert, dass die Kalkulation des Gemeindeverbandes für das ASZ auf Kostenneutralität für die Gemeinden ausgelegt ist. Tarife und Entgelte werden so angesetzt, dass Investitionen und Betriebskosten damit abgedeckt werden. Abhängig vom Verlauf der Beschlussfassungen ist der Start für das ASZ für Herbst 2021 geplant. Der Bürgermeister fügt hinzu, dass die Wertstoffsammelstelle (Glas-, Papier-, Metallcontainer) sowie die Kunststoff-, Restmüll- und Bioabfallsammlungen trotz ASZ erhalten bleiben. Ebenfalls bleibt die Papiersammlung durch die Ortsfeuerwehr bestehen. Problemstoffe können künftig beim Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Die Problemstoffsammlung in der Gemeinde wird eingestellt.

Die Beschlussvorlage über die Beteiligung der Gemeinde Röns am regionalen Altstoffsammelzentrum (ASZ) Walgau West wird vom Bürgermeister vorgelegt und von der Gemeindevertretung einstimmig wie folgt beschlossen:

Die Gemeinde Röns beteiligt sich auf Basis des Grundsatzbeschlusses vom 14.09.2017 im Sinne einer zukunftsweisenden Abfallwirtschaft und eines optimalen Ressourceneinsatzes am regionalen Altstoffsammelzentrum (ASZ) Walgau West. Sie beauftragt die Fa. Locker Recycling GmbH mit der „Übernahme, Zwischenlagerung, Verwertung, Bearbeitung und Entsorgung von diversen Abfällen (Altstoffsammelzentrum)“ auf Basis des Ergebnisses der Ausschreibung des Vorarlberger Gemeindeverbandes. Die kommunalen Entsorgungsangebote werden an die regionale Lösung angepasst.

7) Beratung und Beschlussfassung über den Monatsbezug des Bürgermeisters

Bgm. Michael Ammann übergibt den Vorsitz an Vizebürgermeister Ing. Thomas Raggl und verlässt das Sitzungszimmer. Ing. Thomas Raggl informiert, dass der Monatsbezug des Bürgermeisters der Gemeinde Röns zuletzt im Jahr 2015 für die laufende Legislaturperiode (2015 – 2020) auf 22 % eines Landesrat-Bezuges festgesetzt wurde. Aus der Stellungnahme des Gemeindeverbandes vom 15.06.2021 geht hervor, dass im Vergleich dazu der Monatsbezug der Bürgermeister in Gemeinden mit ähnlichen Einwohnerzahlen, mit Ausnahme der Tourismusgemeinden, im Schnitt bei 23,06 % liegt. Somit liegt Röns mit 22 % leicht unter dem Durchschnitt vergleichbarer Gemeinden.

Nach eingehender Diskussion wird von der Gemeindevertretung folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Ab 1.8.2021 beträgt der Monatsbezug des Bürgermeisters der Gemeinde Röns 23 % eines Landesrat-Bezuges. Dieser erhöht sich alle zwei Jahre, beginnend mit 1.1.2024 im Ausmaß von 1 % des wertgesicherten Monatsbezuges, höchstens jedoch bis auf 26 %. Die entsprechende Verordnung über den Monatsbezug des Bürgermeisters tritt mit 1.8.2021 in Kraft.

Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil. Nach der Beschlussfassung übernimmt Bgm. Michael Ammann wieder den Vorsitz.

8) Vorlage des GIG Jahresabschlusses 2020

Der Jahresabschluss 2020 für die Gemeinde Röns Immobilienverwaltungs GmbH sowie für die Gemeinde Röns Immobilienverwaltungs GmbH & Co.KG wird der Gemeindevertretung vorgelegt und zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister informiert, dass der GmbH Mantel der Gemeindeimmobilienkomplementär GmbH zum Kauf angeboten wird.

9) Berichte

9.1 Der Vorsitzende berichtet über stattgefundene Sitzungen und Besprechungen:

- Generalversammlung der JKA Walgau am 5.5.2021
 - Rechnungsabschluss 2020
 - Budget 2022
- Mitgliederversammlung ARA am 11.5.2021
 - Rechnungsabschluss 2019
 - Voranschlag 2020
 - Voranschlag 2021
 - Neuwahlen (Obmann Roman Dörn, Obmann-Stv. Gert Mayer)
- Jagdbergarchiv
 - Es hat eine gemeinsame Besprechung mit den Blumenegg-Gemeinden stattgefunden, welche sich ebenfalls am Archiv beteiligen werden. Das Archiv für die Gemeinde Röns befindet sich in Schlins. Es wird ein Gemeindeverband gegründet.
- Sitzung der Baurechtsverwaltung Walgau West
 - Die BRV Walgau West besteht mittlerweile seit 10 Jahren.

9.2 TÜV Überprüfung Spielplatz

Anlässlich der Spielplatzüberprüfung wurde von Bgm. Michael Ammann die Möglichkeit bezüglich dem Aufstellen einer Rutsche bzw. Schaukel abgeklärt. Aufgrund des eingeschränkten Platzangebotes wird die Aufstellung dieser Spielgeräte vom Sachverständigen kritisch beurteilt. Hierfür müsste der gesamte Spielplatz umgebaut werden. Da der Spielplatz besonders für Kleinkinder nicht optimal gestaltet ist, wäre es laut Reinhard Bolter sinnvoll, über eine Umgestaltung des Spielplatzes nachzudenken.

9.3 Riedentwicklung - Grundteilung

Der Vorsitzende erläutert den vorliegenden Teilungsplan. Da nicht alle Grundbesitzer einem Grundtausch zustimmen, muss für die geplante Grundteilung der Falbelinabach verlegt werden. Laut Rücksprache mit der Wasserwirtschaft beim Amt der Vlbg. Landesregierung bestehen wasserrechtlich keine Bedenken.

9.4 Schülerbetreuung

Mag. Birgit Knecht-Burghard berichtet, dass eine Bedarfserhebung durchgeführt wurde. Die Schülerbetreuung wird ab dem Schuljahr 2021/2022 jeweils am Montag und Dienstag angeboten. Angela Amann hat sich bereit erklärt, auch im kommenden Schuljahr die Schüler/innen zu betreuen. Mag. Birgit Knecht-Burghard weist auf den Platzmangel hin.

9.5 Alpausschuss

Dominik Fresser berichtet über den stattgefundenen Alpeinsatz auf der Alpe Els und bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern für den geleisteten Arbeitseinsatz.

10. Allfälliges

10.1 Ammann Johannes erkundigt sich über die Online-Petition zum geplanten Kiesabbauprojekt Bludesch/Gais. Bgm. Michael Ammann informiert, dass über dieses Vorhaben bereits in der Regio informiert und diskutiert wurde. Es handelt sich um ein Kiesabbauprojekt in der Nähe des Trinkwasser-Pumpwerks Bludesch/Gais. Die Regio wird eine ablehnende Stellungnahme an die Bezirkshauptmannschaft abgeben.

10.2 Terminankündigung - die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am 13.9.2021 statt.

Der Bürgermeister wünscht allen Anwesenden eine erholsame Urlaubszeit.

Ende: 19.45 Uhr

Schriftführerin:

Monika Reisch



Der Bürgermeister:

Michael Ammann

